

**LAND– UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 3.2

Erntevorschätzung für Hülsenfrüchte

September 1977

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13436



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2030320 – 77010

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	3
Erläuterung der Ergebnisse	3
T a b e l l e n t e i l	
Erntevorschätzung für Hülsenfrüchte	4

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

ha = Hektar
dt = Dezitonne (100 kg)
t = Tonne

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in der Fachserie B, Reihe 1, Jahreshaft 1967 erschienen.

Erschienen im Oktober 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,30

Vorbemerkung

Dieser Bericht enthält die Ergebnisse der ersten Vorschätzung der Hülsenfruchternte. Die Angaben beruhen auf dem vorläufigen Ergebnis der Bodennutzungserhebung 1977 und den Erntevorschätzungen der amtlichen Berichtserstatter von Anfang September.

Erläuterung der Ergebnisse

Zu den Hülsenfrüchten, die Anfang September in die Erntevorschätzung einbezogen werden, zählen Speiseerbsen und -bohnen zur Körnergewinnung sowie Ackerbohnen.

Der Anbau der S p e i s e e r b s e n u n d - b o h n e n wurde im Vergleich zum Vorjahr um etwa 300 ha (+ 21 %) auf rd. 1 800 ha ausgedehnt. Gegenüber dem sechsjährigen Durchschnitt ergibt sich jedoch ein Rückgang um fast 13 %. Mit 26,7 dt/ha wird ein um 7 % höherer Durchschnittsertrag als 1976 erwartet. Die Flächenausweitung und der höhere Ertrag werden voraussichtlich zu einer Erntemenge von rd. 4 800 t führen, die um etwa 1 100 t (+ 29 %) größer als im vorigen Jahr, aber um 14 % kleiner als im Durchschnitt der Jahre 1971/76 ausfallen wird.

Eine verhältnismäßig starke Einschränkung erfuhr der Anbau von A c k e r - b o h n e n . Mit knapp 7 600 ha wurden hier rd. 5 700 ha (- 43 %) weniger als im Vorjahr angebaut. Im Vergleich zum sechsjährigen Durchschnitt ergibt sich sogar ein Rückgang um 56 %. Der vorgeschätzte Hektarertrag liegt mit 31,6 dt im Durchschnitt des Bundesgebietes um 42 % über dem des Vergleichsjahres. Als Erntemenge werden rd. 24 000 t erwartet; das sind um 19 % weniger als 1976 und um 54 % weniger als 1971/76.

Erntevorschätzung für Hülsenfrüchte
verglichen mit den endgültigen Ergebnissen des Vorjahres

Land	Jahr	Speiseerbsen und -bohnen			Ackerbohnen		
		Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
		ha	dt	t	ha	dt	t
Schleswig-Holstein	1977	166	30,0	498	319	33,8	1 078
	1976	133	22,4	298	790	23,2	1 833
Hamburg	1977	2	30,0	6	19	32,0	61
	1976	-	-	-	46	26,2	121
Niedersachsen	1977	312	28,1	877	1 550	33,3	5 155
	1976	573	30,2	1 730	1 672	28,2	4 709
Bremen	1977	-	-	-	1	16,0	2
	1976	-	-	-	3	10,0	3
Nordrhein-Westfalen	1977	534	25,5	1 360	971	30,7	2 982
	1976	166	23,8	396	1 876	26,5	4 963
Hessen	1977	189	28,9	546	298	32,1	957
	1976	57	20,0	114	916	20,7	1 896
Rheinland-Pfalz	1977	172	27,3	470	538	28,2	1 517
	1976	180	17,9	323	723	17,0	1 226
Baden-Württemberg	1977	196	23,8	467	2 090	29,7	6 207
	1976	268	22,0	590	3 641	15,2	5 520
Bayern	1977	236	25,5	602	1 590	33,4	5 311
	1976	122	23,8	290	3 429	25,9	8 881
Saarland	1977	6	28,0	17	211	33,5	707
	1976	6	12,0	7	233	16,3	380
Berlin (West)	1977	-	-	-	0	.	.
	1976	0	3,8	0	0	.	.
Bundesgebiet	1977	1 813	26,7	4 843	7 587	31,6	23 977
	1976	1 505	24,9	3 748	13 329	22,2	29 532